

# Gorga

Salt de la Gorga, Riera de Romanyac

**Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.**

Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen* -> +*Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

**Angelegt:** 2023-11-20 21:13:15

**Update:** 2026-03-14 22:04:13

**Druck:** 2026-04-05 12:04:11

**Land:** España / Spain **Region:** Cataluña / Catalunya **Subregion:** provincia de Gerona / Provincia de Girona

**Ort:** El Puert de la Selva

**Schwierigkeit:** Etwas schwierig

**Grad:** v4 a2 II

**Gesamtzeit:** 1h52

**Zustiegszeit:** 2min

**Begehungszeit:** 1h30

**Rückwegszeit:** 20min

**Einstiegshöhe:** 150m

**Ausstiegshöhe:** 50m

**Höhendifferenz:** 100m

**Canyonstrecke:** 200m

**Höchste Abseilstelle:** 40m

**Anzahl Abseiler:** 4

**Transport:** Auto möglich

**Gestein:**

**Einzugsgebiet:** km<sup>2</sup>

**Saison:** Januar - Dezember

**Ausrichtung:**

**Beste Zeit:**

**Bewertung:** ★ 2 (1)

**Beschreibung:** ★ 0 ( )

**Verankerung:** ★ 0 ( )

**Besonderheiten:**

**Ausrüstung:**

Seile: 2x 45m

**Charakteristik:**

También conocido como Salt de la Gorga, es un barranco cortito, de acceso inmediato y muy interesante tras lluvias. Su primera cascada (el Salt) es preciosa con agua. Mejor en invierno y primavera para que tenga agua.

**Hydrologie:**

Keine Ausweichmöglichkeit auf der ersten Abfolge, offensichtlicher Ausstieg danach in den Hängen.

Die Riera de Romanyac ist ein Küstenfluss, dessen Mündung sich inmitten des großen Strandes von Port de la Selva befindet und meist vollständig ausgetrocknet ist.

Im Sommer trocken begehbar, verwandelt er sich bei starkem Regen im Frühjahr in ein kleines Wunderwerk.

**Anfahrt:**

Am Ortseingang von Puerto de la Selva (El Port de la Selva) nehmen Sie die Straße GI-613, die nach Cadaqués hinaufführt. Kurz vor dem Kreisverkehr, der die GI-613 mit der GI-614 verbindet, kann man die Schlucht von der Straße aus sehen. Parken Sie nach einer Kurve in einem felsigen Gebiet am Straßenrand. Der Ausgangspunkt befindet sich direkt darunter.

Shuttle: Ein Shuttle ist möglich, aber nicht zwingend erforderlich. Dazu lässt man ein erstes Fahrzeug (Geländewagen oder hohes Auto) auf dem Nebenweg der GI-613 stehen, der zum Plateau von Palau (Gebiet mit kleinen landwirtschaftlichen Parzellen und bewohnten Hütten) hinunterführt. Es ist der erste Weg rechts nach dem Restaurant Els Pins. Nach 5 Minuten erreicht man eine Weggabelung, an der ein sehr altes Auto geparkt ist! Parken Sie daneben.

**Zustieg:**

Zum Bach hinuntergehen. Gleich kommt der erste große Wasserfall.

**Tour:**

Sehr kurze, einzigartige Kletterroute in diesem Gebiet, nahe am Meer. Ein wenig Reibungsmanagement (!) und zwei mögliche Routen nach dem ersten großen Wasserfall: trocken im Sommer oder aktiv in Zeiten mit viel Wasser.

Für eine Passage im aktiven Bereich bei minimalem Durchfluss (Ausrüstung auf Bolzen und AN)

Hindernis Nr. 1: R 40 m

Hindernis Nr. 2: R 25 m (Umleitung)

Hindernis Nr. 3: R 14 m (Höhlenstart unter Felsblöcken, AN)

Hindernis Nr. 4: R 20 m (in einem Kamin und an einem Spinnennetz)

Hindernis Nr. 5: R 22 m (leicht treppenförmige Schräge, Monopoint)

Hindernis Nr. 6: R2-3 m (optional, Monopoint)

Für eine Trockenpassage (Ausrüstung auf Stiften und chemischer Verankerung)

Hindernis Nr. 1: R 36 m (Erreichen des Felsvorsprungs oder der Terrasse, ohne ins Wasser zu gehen)

Hindernis Nr. 2: MC 10 m + R 12 m + R 20 m

Hindernis Nr. 3: R 20 m (Vorsicht beim Abseilen über einer Spalte und einer Höhle)

Hindernis Nr. 4: R 25 m (Abseilen ebenfalls etwas heikel, am Ende eine Spalte und ein überhängender Abschnitt)

Hindernis Nr. 5: R 22 m (leicht treppenförmige Steigung, Einpunktsicherung im aktiven Teil oder umgehbar)

Hindernis Nr. 6: R 2-3 m (optional, Einpunktsicherung im aktiven Teil)

**Rückweg:**

Ohne Shuttle: Nach dem 5. Abseilpunkt (auf einer leicht treppenartigen Steigung) 5 Minuten im Fluss laufen, einen Mühlgraben überqueren, dann möglichst im Zickzack den teilweise steilen Hang hinaufsteigen und über die ehemaligen Terrassenfelder zum Straßenrand gelangen. Entlang der Straße laufen, um zum Ausgangspunkt zurückzukehren. Vorsicht!

Mit Shuttle: Nach dem 5. Abseilmanöver (auf einer leicht treppenartigen Steigung) dem Flusslauf etwa 15 Minuten lang folgen (einige flache Flussläufe und ein 2 m hoher Wasserfall mit einem Einpunkt-Sicherungssystem), bis Sie einen Nebenfluss auf der rechten Seite erreichen. Nehmen Sie hier einen Weg, der immer auf der rechten Seite des Flusses entlangführt. Sie kommen zu einigen Grundstücken, nehmen den Pfad, der zum Weg führt, gehen den Weg entlang und überqueren die Furt, um wieder auf die rechte Uferseite zu gelangen, und gehen dann hinauf zum alten Auto.

So vermeiden Sie insbesondere, entlang der Straße zu laufen.

**Koordinaten:**

Canyon Start [42.3012 3.2287](#)

Canyon Ende [42.3025 3.2276](#)

Parkplatz Unbekannt [42.3011 3.2297](#)

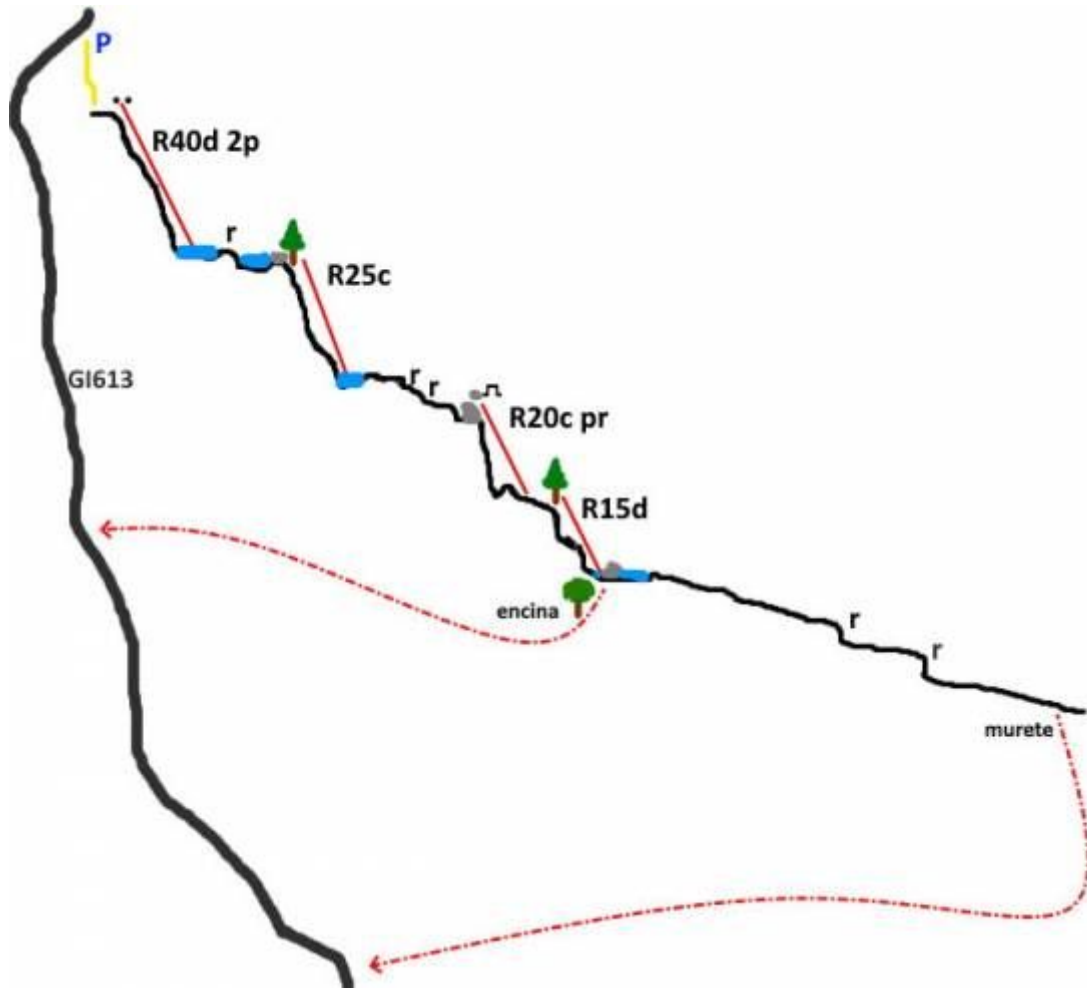
**Begehungen:**

2024-06-16 | System User |   | |

Información: Partes de la descripción del cañón se han importado automáticamente. Concretamente, los campos Resumen, Cantidad rapells, Temporada start, Temporada end, Ruta GPS, Topografía de <https://www.docuwiki.infobarrancos.es/doku.php?id=barrancos:girona:romanyac>

2023-03-09 | System User |   |   | |

Daten importiert von <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/24097/Gorga.html>



Importado de infobarrancos.es